

Allgemeine Geschäftsbedingungen | Version 1.0 – 2024

der PulsMedia-Group (PULSMEDIA-GROUP LLC)

Einleitung

Zweck und Anwendungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGBs“) gelten für alle Angebote und Dienstleistungen der PULSMEDIA-GROUP LLC („PulsMedia-Group“). Sie bilden die Grundlage sämtlicher Vertragsbeziehungen zwischen der PulsMedia-Group und dem Kunden, unabhängig von früher getroffenen Absprachen. Zusätzliche oder von diesen AGBs abweichende Bedingungen oder Vertragsformulare des Kunden werden hiermit von der PulsMedia-Group abgelehnt und bilden keinerlei Bestandteil der Vertragsbeziehungen zwischen der PulsMedia-Group und dem Kunden.

Vertragsabschluss

Angebotsannahme

Falls kein spezifischer Dienstleistungsvertrag mit der PulsMedia-Group abgeschlossen wird, besteht die vertragliche Beziehung zwischen der PulsMedia-Group und dem Kunden auf Grundlage dieser AGBs durch eine entsprechende Anfrage des Kunden (basierend auf einem Angebot der PulsMedia-Group) und eine darauffolgende schriftliche Annahme des Kunden (Auftragsbestätigung) oder durch die Erbringung der Dienstleistungen, je nachdem, was zuerst eintritt („Vertrag“).

Angebotsgültigkeit

Sämtliche Angebote der PulsMedia-Group sind unverbindlich. Ab Ausstellungsdatum gelten die gestellten Angebote für maximal 14 Tage, sofern das Angebot der PulsMedia-Group nicht bereits zuvor schriftlich widerrufen wurde.

Angebotsänderungen

Sämtliche Änderungen von Angeboten bedürfen der Schriftform und sind nur dann gültig, wenn diese in einem neuen Angebot an den Kunden gerichtet werden. Mit Übermittlung einer neuen Angebotsversion verfällt das vorab gestellte Angebot automatisch.

Leistungen der PULSMEDIA-GROUP LLC

Leistungsdurchführung

Der jeweilige Umfang von Dienstleistungen der PulsMedia-Group für den Kunden ergeben sich aus dem angenommenen Angebot (Auftragsbestätigung). Die Erbringung der Dienstleistungen erfolgt an einem von der PulsMedia-Group frei wählbaren Ort und Zeitpunkt. Die PulsMedia-Group schuldet dem Kunden, wenn keine ausdrückliche andere Regelung getroffen wurde, keinen besonderen Erfolg oder Nachweispflicht bezüglich der umgesetzten Maßnahmen.

Besonderheiten zur Leistungserbringung

- Die PulsMedia-Group ist zum Einsatz von Subunternehmen, Partner und Erfüllungsgehilfen berechtigt.
- Von der PulsMedia-Group angeführte Liefertermine sind als unverbindlich zu verstehen.

- Die PulsMedia-Group legt selbst fest, welche Tools zur Analyse und dem Tracking von Daten eingesetzt werden und wie die Ergebnisse hiervon interpretiert werden; es wird hier versucht stets auf dem aktuellen Stand der Technik zu arbeiten.
- Bei allen von der PulsMedia-Group getroffenen Leistungen handelt es sich um Vorschläge. Für die ordentliche Umsetzung auf den eigenen Systemen des Kunden kann, wenn nicht anders geregelt, nicht gehaftet werden.
- Die Erfüllung der im Vertrag festgehaltenen Leistungen durch die PulsMedia-Group gilt vorbehaltlich unvorhersehbarer Ereignisse wie höherer Gewalt (z.B. behördliche Eingriffe, Pandemien, Energieprobleme, Terroranschläge, Arbeitskonflikte etc.) oder auch sonstiger Gründe, die es verhindern, die im Vertrag festgesetzten Maßnahmen zur Umsetzung zu bringen. Im Falle höherer Gewalt wird die Pflicht zur Leistungserbringung durch die PulsMedia-Group ohne jegliche Haftung ausgesetzt.
- Die PulsMedia-Group hat keinen direkten Einfluss auf die auf Algorithmen basierenden Google-Platzierungen. Auch wenn daher durch die Leistungen der PulsMedia-Group ein besseres Ranking der Kundendomain angestrebt wird, übernimmt diese dafür keinerlei Haftung oder Verantwortung.
- Etwaige technische Probleme können zu vorab unvorhersehbaren Mehraufwänden führen, welche dem Kunden nach Kommunikation gesondert in Rechnung gestellt werden
- Im Rahmen unserer Leistungen im Bereich SEA, insbesondere Google Ads und Facebook Ads, besteht seitens des Kunden kein Anspruch auf Rückerstattung bereits geleisteter Anzeigenkosten. Bei Vertragsbeendigung verbleibt das Recht der PulsMedia Group, das von ihr erstellte Werbekonto zu verwalten oder es beim entsprechenden Werbenetzwerk zu schließen. Bewirbt der Kunde während der Vertragslaufzeit die im Vertrag vereinbarten Kampagnen parallel im gleichen Werbenetzwerk oder lässt diese anderweitig betreuen, ist unabhängig hiervon die von der PulsMedia-Group berechnete Vergütung auch auf diese Werbeausgaben anzuwenden.

Monatlich fortlaufende Leistungen

- Monatlich fortlaufende Verträge wie z.B. die fortlaufende SEO-Betreuung (monatlich) werden nach dem im Angebot angegebenen Grundkontingent (Stundenanzahl) monatlich abgerechnet.
- Das monatliche Stundenkontingent kann flexibel auf die gesamte Mindestvertragsdauer verteilt werden.
- Eine nachträgliche Umsetzung von restlichem Stundenkontingent nach Vertragsdauer ist nicht möglich.
- Sollte es auf Grund von ungeplanten Aufwänden durch Kundenwunsch zu einem Mehrkontingent kommen, wird dieses zusätzlich weiterverrechnet.
- Die PulsMedia-Group kann, wenn gewünscht, entsprechende Nachweise zum Einsatz der festgelegten Kontingente liefern, hierzu müssen jedoch zusätzliche Projektmanagementaufwände eingeplant werden.

Pflichten des Kunden

Bereitstellung von Materialien und Informationen

Um die vereinbarten Dienstleistungen der PulsMedia-Group umsetzen zu können, benötigt diese Zugang zu relevanten Unterlagen des Kunden. Darunter fallen z.B. die Zugänge zu Google Analytics, Google Search Console, zur Website aber auch die Übergabe relevanter Daten wie z.B. bereits getätigter Keyword-Recherchen oder Informationen über die Konkurrenten. Zusätzlich müssen die für die Zusammenarbeit verantwortlich gemachten Personen kundenseitig angewiesen werden, alle relevanten Firmeninformationen an die PulsMedia-Group preiszugeben.

Mitwirkung

Ein wesentlicher Bestandteil der Vertragsvereinbarung zwischen der PulsMedia-Group und dem Kunden ist die uneingeschränkte Kooperation des Kunden, unentgeltlich und zeitgerecht alle notwendigen Informationen

bereitzustellen sowie den notwendigen kundenseitigen Arbeitsbeitrag für eine wirkungsvolle Leistungserbringung zu leisten. Hierzu zählt neben der Teilnahme an Update-Terminen mit der PulsMedia-Group auch die fristgerechte Erarbeitung von kundenseitig zu erbringenden Leistungen.

Insofern der Kunde seine Mitwirkungspflicht nicht wie vereinbart einhält und dadurch Mehrkosten oder Verzögerungen entstehen, übernimmt allein der Kunde hierfür die Verantwortung samt Deckung der aufgelaufenen Zusatzkosten.

Vertraulichkeit und Datenschutz

Der Kunde räumt der PulsMedia-Group den notwendigen, gesicherten Zugang zu seiner Website ein und übernimmt die Haftung für Sicherheit und personenbezogene Daten. Bei etwaigen einschlägigen Rechtsverletzungen wird die PulsMedia-Group, auch bei geltend gemachten Schadenersatzansprüchen, vom Kunden stets schad- und klaglos gehalten.

Für die ordnungsgemäße Sicherung und Verwahrung der von der PulsMedia-Group bereitgestellten Daten haftet ausschließlich der Kunde. Es besteht seitens der PulsMedia-Group keinerlei Verpflichtung zur Datensicherung.

Für die Funktionalität der Website durch Änderungen anhand der vertraglich vereinbarten Leistungserbringung haftet ausschließlich der Kunde. Die PulsMedia-Group informiert den Kunden unverzüglich bei etwaig erkannten technischen Problemen und bietet, wenn im Leistungsspielraum der PulsMedia-Group enthalten, entsprechende Lösungen an.

Zahlungsbedingungen

Preise und Zahlungsmodalitäten

- Alle Preise verstehen sich in Euro sowie exklusive anfälliger Steuern oder behördlicher Abgaben.
- Die PulsMedia-Group bietet nicht im Inland steuerbare Leistungen. Diese Rechnung unterliegt dem Reverse-Charge-Verfahren nach § 13b UStG. Der Kunde/Leistungsempfänger ist für die Abführung der Umsatzsteuer daher selbst verantwortlich. Bitte weisen Sie die Mehrwertsteuer in Ihrer Umsatzsteuervoranmeldung aus. Die Steuer wird vom Kunden geschuldet. Der Kunde ist verpflichtet, die Umsatzsteuer in seiner Steuererklärung anzugeben und abzuführen.
- Etwaig gesondert vereinbarte Rabatte gelten nur bis zum Fälligkeitsdatum der jeweiligen Rechnung. Wird die Rechnung nicht fristgerecht beglichen, so verfällt der Anspruch auf etwaige Rabatte gesamt.
- Zahlungen gelten erst dann als schuldbefreiend, wenn der Betrag der PulsMedia-Group frei zur Verfügung steht.

Rechnungslegung

- Die Rechnungslegung erfolgt per E-Mail an die selbe Person kundenseitig, welche ebenso das Angebot angenommen hat (Auftragsbestätigung), und kann auf Wunsch auch an einen zusätzlichen E-Mail-Empfänger (z.B. Buchhaltung) gerichtet werden.
- Die Rechnung ist ab Ausstellungsdatum innerhalb von 7 Tagen ohne Abzüge zu begleichen.
- Insofern Zahlungen nicht fristgerecht bei der PulsMedia einlangen, können Verzugszinsen ab dem Fälligkeitsdatum verrechnet werden. Der Kunde ist verpflichtet, die PulsMedia-Group für sämtliche erlittene Kursverluste zu entschädigen.

Haftung und Gewährleistung

Haftungsbeschränkung der PulsMedia-Group

Die Haftung der PulsMedia-Group durch schuldhaft verursachte Schäden, ungeachtet des Rechtsgrundes, ist auf folgende Bestimmungen beschränkt:

- Die PulsMedia-Group haftet nur für Schäden, die grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden. Haftungen jeglicher Art bei leichter Fahrlässigkeit, ausgenommen Personenschäden, sind ausgeschlossen.
- Sämtliche Schadenersatzansprüche gegenüber der PulsMedia-Group müssen innerhalb einer Frist von 6 Monaten ab Schadenseintritt geltend gemacht werden. Etwaige Beweispflichten hierbei obliegen dem Kunden.

Gewährleistungsansprüche

- Die PulsMedia-Group gewährleistet, dass ihre Leistungen fachgerecht und mit der notwendigen Sorgfalt durch angemessen qualifiziertes Personal durchgeführt werden.
- Die PulsMedia-Group übernimmt keinerlei Gewähr für Wirkung oder Zweck der erfolgten Maßnahmen, insbesondere für die Veränderung der Rankings/Platzierungen in der organischen Google-Suche.
- Die PulsMedia-Group kann auch keine Gewähr für die Dauer bis zur Wirkung von getroffenen Maßnahmen leisten, insbesondere wenn diese von weiteren Involvierten wie z.B. Google oder dem Kunden abhängig sind.
- Die PulsMedia-Group übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit der Daten von Drittanbietern.
- Der Kunde verpflichtet sich die Dienstleistungen der PulsMedia-Group direkt nach Erbringung auf vertragsgemäße Richtigkeit zu überprüfen und etwaige Mängel unverzüglich schriftlich an die PulsMedia-Group zu richten.
- Insofern sich geltend gemachte Gewährleistungsansprüche als gegenstandslos herausstellen, ist die PulsMedia-Group berechtigt, den entstandenen Aufwand nach der gängigen Preisliste zu verrechnen.
- Insofern dem Kunden bei etwaiger Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ein Recht eingeräumt wird, gewährt die PulsMedia-Group nach eigener Wahl Gutschriften oder passende Ersatzleistungen.
- Es bestehen keinerlei Garantien hinsichtlich der von der PulsMedia-Group zu erbringenden Leistungen.

Vertragsbeendigung

Stornierung von beauftragten Leistungen

Vom Kunden beauftragte Leistungen (Auftragsbestätigungen) können nur dann storniert werden, wenn der Kunde sich bereit erklärt, sämtliche bereits aufgelaufenen Kosten auf Seiten der PulsMedia-Group zu tragen. Es liegt im Ermessen der PulsMedia-Group, die Höhe dieser aufgelaufenen Kosten durch die Bemessung anhand bereits getätigter Maßnahmen, Verluste, Schäden oder auch Belastungen Dritter festzulegen.

Ordentliche Kündigung

Monatlich fortlaufende Verträge wie z.B. die fortlaufende SEO-Betreuung (monatlich) werden für eine Mindestlaufzeit von 6 Monaten abgeschlossen, wobei im ersten Monat (dem sogenannten Testmonat) ein Widerrufsrecht besteht. Eine ordentliche Kündigung kann mit Ablauf der Mindestlaufzeit und mindestens 2 Monate vor Vertragsende schriftlich erfolgen. Sollte es zu keiner fristgerechten Kündigung kommen, verlängert sich der Vertrag automatisch um weitere 6 Monate.

Außerordentliche Kündigung

- Bei Kündigung während der Mindestlaufzeit behält sich die PulsMedia-Group vor, die geplanten Kosten bis zum Ende der Mindestlaufzeit als Stornierungsgebühr zu 100% in Rechnung zu stellen.
- Sowohl der Kunde als auch die PulsMedia-Group sind berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn die andere Partei das Insolvenzverfahren eröffnet hat oder ein Insolvenzverfahren mangels Kostendeckung abgelehnt wird oder die andere Partei ihr Geschäft aufgibt, eine außerinsolvenzrechtliche Geschäftsabwicklung betreibt oder nicht mehr im Stande ist, den ihr aus diesem Vertrag obliegenden Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.
- Des Weiteren behält sich die PulsMedia-Group vor, den Vertrag zu kündigen, wenn der Kunde Zahlungszielen oder Mitwirkungspflichten nicht nachkommt. Der Kunde wird in diesem Fall vorab gemahnt. Sollte auf die Mahnung binnen 7 Tagen nicht reagiert werden, ist die PulsMedia-Group berechtigt, die Maßnahmen einzustellen und den Vertrag mit sofortiger Wirkung aufzulösen.
- Jede Kündigung bedarf der Schriftform.

Geistiges Eigentum

Urheberrechte

In allen Kopien und bei Bearbeitung von Arbeitsergebnissen aus Dateien der PulsMedia-Group durch den Kunden muss der Copyright-Vermerk der PulsMedia-Group übernommen werden. Eine Weiterverwendung von Unterlagen der PulsMedia-Group ohne Verweis auf selbigen Unternehmen ist als Verstoß gegen das Urheberrecht zu sehen und somit untersagt.

Nutzungsrechte

Die von der PulsMedia-Group erbrachten Leistungen dürfen im Sinne einer allgemeinen Werknutzungsbewilligung nicht ausschließlich, aber räumlich und zeitlich unbeschränkt vom Kunden genutzt werden. Eine weiterführende Nutzung, neben der allgemeinen Werknutzungsbewilligung, z.B. in Form von Unterlizenzen, Vervielfältigung oder einer anderen Art der Weiterverwertung ist dem Kunden jedenfalls untersagt.

Insofern es noch nicht zur vollständigen Zahlung der angebotenen Leistungen gekommen ist, behält sich die PulsMedia-Group vor, das Nutzungsrecht, wie obenstehend beschrieben, jederzeit zu widerrufen.

Das für den Kunden angekaufte Stockmaterial durch die PulsMedia-Group (z.B. über gängige Bilddatenbanken wie Shutterstock) liegt in der Verantwortung des Kunden. Der Kunde muss dafür Sorge tragen, dass die jeweiligen Lizenzen nur unter Einhaltung der Lizenzvorgaben des jeweiligen Anbieters genutzt werden.

Insbesondere die nachfolgenden Leistungen dienen ausschließlich dem internen Gebrauch des Kunden und dürfen weder kopiert noch weiterverbreitet werden: Content- und Redaktionsplan, Content-Briefings, Seitentypen-Templates, SEO-Audit.

Vertraulichkeit

Vertrauliche Informationen

Alle von der PulsMedia-Group mit dem Kunden geteilten Inhalte, insbesondere Dokumente, Dateien, E-Mails und auch alle Anhänge, sind vertraulich und ausschließlich für den angegebenen Empfänger bestimmt. Jede unbefugte Verwendung, Veröffentlichung, Vervielfältigung durch oder für Dritte sowie die Verbreitung der Inhalte ist untersagt.

Geheimhaltungspflicht

Da es sich bei den oben genannten Inhalten vielfach um Geschäftsgeheimnisse handelt, gilt die Geheimhaltungspflicht. Im Fall eines Verstoßes gegen diese Geheimhaltungspflicht ist die PulsMedia-Group unverzüglich darüber zu informieren.

Ausnahme von der Vertraulichkeit

Von vertraulichen Informationen ausgenommen sind Inhalte, die zum Zeitpunkt der Weitergabe bereits öffentlich einzusehen waren oder die auf Grund einer behördlichen Anforderung (z.B. Verordnung oder Gesetz) preisgegeben werden müssen.

Sonstige Bestimmungen

- Im Zuge der Zusammenarbeit erklärt sich der Kunde bereit, dass das gemeinsame Projekt als Referenz zum Zweck der Eigenwerbung auf der Website der PulsMedia-Group und in anderen öffentlichen Kanälen präsentiert werden darf, darunter Name und Logo des Kunden, wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart.
- Der Kunde erklärt sich bereit, dass die PulsMedia-Group aus der Zusammenarbeit eruierte Erkenntnisse anonym anderweitig verwenden darf.

Schlussbestimmung

Anwendbares Recht

Für alle vertraglichen Beziehungen vor, während und nach der Leistungserbringung der PulsMedia-Group an den Kunden gilt auf Grund des Firmensitzes der PulsMedia-Group amerikanisches Recht.

Gerichtsstand

Für Streitigkeiten jeglicher Art aus den vertraglichen Beziehungen zwischen dem Kunden und der PulsMedia-Group gilt Florida (USA) als Gerichtsstand. Der PulsMedia-Group steht es frei einen anderen Gerichtsstand auszurufen.

Salvatorische Klausel

Werden einzelne Teile dieser AGBs unwirksam, so gelten die übrigen Bestimmungen uneingeschränkt weiter.

Kommunikation und Schriftform

Etwaige Zusatzvereinbarungen zu diesen AGBs bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

Änderungen der AGBs

Änderungen dieser AGBs können jederzeit durch Aktualisierungen (siehe Version) erfolgen. Über jegliche allfällige Änderung wird der Kunde schriftlich in Kenntnis gesetzt. Insofern Änderungen nicht innerhalb von 14 Tagen abgelehnt werden, gelten sie als vom Kunden angenommen.